

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1885

89 (31.3.1885) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 89. Zweites Blatt.

Dienstag den 31. März

1885.

Versteigerung von Platanenklößen.

*21. Am **Mittwoch den 1. April, Nachmittag 3 Uhr**, werden beim Friedrichsthor 2 Platanenklöße, je 3,30 und 1,78 Kubikmeter messend, sowie ein starker Hackloß gegen Baarzahlung versteigert.

Wohnungen zu vermieten

Ablerstraße 16 ist eine Wohnung von einem großen, auf die Straße gehenden, und einem kleinen Zimmer, in den Hof gehend, Küche mit Wasserleitung, Maniarde und Keller auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

— Akademiestraße 8 ist im 3. Stock eine abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern und einer Kammer, sowie 2—3 Manjarden, mit Wasserleitung versehen und sonstigem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Akademiestraße 10.

* Blumenstraße 19 ist eine auf die Straße gehende Wohnung von 4 Zimmern, mit Wasserleitung versehen und sonstigem Zugehör, auf den 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

* Bürgerstraße 17 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf den 23. April zu vermieten. Die Wohnung kann auch früher bezogen werden.

* Herrenstraße 54 ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus einem großen und einem kleinen Zimmer, Küche mit Wasserleitung und Keller, auf 23. April zu vermieten. Das Nähere daselbst im Hinterhaus.

Herrenstraße 58 ist eine Wohnung, bestehend aus 4—5 Zimmern sammt Zugehör, auf den 23. April zu vermieten. Näheres parterre daselbst.

*21. Hirschstraße 16, parterre, ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April an ruhige Bewohner zu vermieten. Näheres eben daselbst im 2. Stock.

3.1. Hirschstraße 31 ist im zweiten Stock des Vorderhauses eine schöne Wohnung mit Glasabschluß, bestehend in 3 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung und allem übrigen Zugehör. Verhältnisse halber noch auf den 23. April oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

*3.1. Kronenstraße 27 ist eine schöne Wohnung von 7 geräumigen Zimmern mit Glasabschluß und Wasserleitung, Küche, Keller, Magdkammer, Trockenspeicher und Antheil am Waschhaus auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

*3.1. Scheffelstraße 10 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Dachzimmer, Küche und Keller, mit Wasserleitung, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

* Viktoriastraße 13 ist der 2. Stock, bestehend in 6 geräumigen Zimmern, großer Küche, Manjarden und Antheil an Waschküche und Speicher, auf 23. Juli zu vermieten. Anzusehen von 10 Uhr an. Näheres im 3. Stock.

* Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Holzstall und Keller ist wegen Wegzug auf 23. April zu vermieten: Bähringerstraße 66 im Hinterhaus.

2.1. Die Wohnung im 3. Stock des Gasthauses zum goldenen Karpfen, Waldstr. 67, bestehend in 4 Zimmern, Küche und Zugehör, ist sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Näheres bei

Louis Benzinger,
Blumenstraße 9.

* In einem Neubau ist im 3. Stock eine Herrschaftswohnung von 9 Zimmern nebst Zugehör auf den Herbst zu vermieten. Liebhaber wollen ihre Adressen unter S. 777 im Kontor des Tagblattes niederlegen.

*2.1. Eine hübsche Wohnung im 2. Stock, Wilhelmstraße 13, von 4 Zimmern mit Balkon, Küche und dem sonstigen Zugehör ist auf 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung hat durchweg eichene Parquetten und ist der Neuzeit entsprechend eingerichtet.

Wohnungs-Gesuch.

* Eine Wohnung von 4 Zimmern in Mitte der

Stadt wird per 23. April zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe sind im Kontor des Tagblattes unter Chiffre F. B. abzugeben.

Zimmer zu vermieten.

* Bähringerstraße 3 ist ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder auf den 1. April zu vermieten.

* Herrenstraße 40, eine Treppe hoch, sind ein oder zwei möblierte Zimmer sogleich zu vermieten.

* Schloßplatz 15 ist auf 1. April ein kleines, möbliertes, auf den Hof gehendes Parterrezimmer zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

* Grenzstraße 1 ist ein möbliertes Parterrezimmer sofort oder auf 15. April zu vermieten.

3.1. Scheffelstraße 32 ist ein schön möbliertes Parterrezimmer alsbald zu vermieten.

* Ein einfach möbliertes Zimmer ist billig zu vermieten: Kaiserstraße 154.

*3.1. Ein hübsch möbliertes, freundlich gelegenes Zimmer ist sogleich zu vermieten: Schützenstraße 15, zwei Stiegen hoch.

* Für sofort ist ein schön möbliertes, geräumiges Zimmer zu vermieten. Zu erfragen Ecke der Kronen- und Kaiserstraße 36 im Laden.

* Ein fein möbliertes Zimmer mit zwei Fenstern und Balkon ist auf 1. April an einen Herrn zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 13 im 2. Stock.

* Ablerstraße 42 ist sogleich ein schönes, gut möbliertes Zimmer an einen Herrn zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

— Ein hübsch möbliertes Zimmer ist mit oder ohne Pension sofort zu vermieten: Steinstraße 29 im 3. Stock.

* In der Wilhelmstraße 13, drei Treppen hoch, ist ein schön möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich billig zu vermieten.

*2.1. Marienstraße 9 ist im 3. Stock ein großes, gut möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, sogleich oder auf 1. April billig zu vermieten.

* Zwei schön möblierte Zimmer mit 2 Betten sind sogleich zu vermieten mit oder ohne Pension. Näheres Steinstraße 27 im 3. Stock.

* Kaiserstraße 245, parterre, ist ein gut möbliertes Zimmer auf 1. April oder später zu vermieten. Eingang links.

* Karlstraße 55, in der Nähe der neuen Schule, ist ein schönes, möbliertes, heizbares Parterrezimmer an einen bessern Herrn sogleich oder auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

* Kaiserstraße 215, gegenüber der Infanteriekaserne, ist im 4. Stock ein möbliertes Zimmer, passend für einen Einjährigen, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock links.

Durlacherstraße 9 ist im 3. Stock des Vorderhauses ein großes Zimmer mit Speicher an eine oder zwei ruhige Personen sofort zu vermieten. Näheres im Laden.

Mitbewohner-Gesuch.

* In ein freundliches Zimmer wird ein solider Arbeiter oder Schüler als Mitbewohner gesucht. Preis mäßig. Näheres Erbprinzenstraße 33 im 2. Stock.

Zimmer-Gesuche.

Ein einfach möbliertes Zimmer wird sofort von einem jungen Herrn zu mieten gesucht. Anträge erbittet **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Büreau, Blumenstraße 4.

* Ein Zimmer, hübsch möbliert, mit besonderem Eingang, wird von einem Herrn gesucht. Offerten mit Preisangabe sub E. R. 6 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein junger Kaufmann sucht zum 15. April ein **freundlich möbliertes Zimmer**, am liebsten mit Mittagstisch. Offerten mit Preisangabe unter A. B. C. 7 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Gesucht wird **sofort** ein gut möbliertes Zimmer im westlichen Stadttheil, ohne Glasabschluß,

event. mit Pension. Offerten im Kontor des Tagblattes sofort abzugeben.

* Ein einfach möbliertes Zimmer mit Kochofen wird sogleich zu mieten gesucht. Gesl. Offerten mit Preisangabe bittet man unter Chiffre J. G. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Pension-Gesuch.

* Eine junge Dame sucht für zwei bis vier Wochen vollständige Pension bei einer achtbaren, gebildeten Familie. Offerten unter A. B. mit Preisangabe bittet man im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Dienst-Anträge.

Ein einfaches, braves Mädchen, welches serviren kann und sich sonstigen Arbeiten unterzieht, wird **sofort** oder auf Ostern in eine Weinwirtschaft gesucht. Näheres Waldstraße 67.

* Auf Ostern wird ein ehrliches, braves Mädchen gesucht, welches etwas serviren kann: Kronenstraße 3.

Ein reinliches Mädchen, welches bürgerlich kochen, schön waschen und putzen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf Ostern Stelle. Zu erfragen Waldstraße 62 im Laden.

Auf Ostern wird ein braves, reinliches Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann, gesucht: Hebelstraße 4 im Laden.

Ein junges, fleißiges Mädchen, findet auf Ostern eine Stelle: Kaiserstraße 215 im Blumenladen.

2.1. Ein solides, reinliches Mädchen wird auf Ostern zu Kindern gesucht. Zu erfragen Zirkel 24.

* Ein tüchtiges, nettes Mädchen für's Zimmer, welches auch etwas serviren kann, wird auf Ostern gesucht: Kaiserstraße 219.

* Ein fleißiges, kräftiges Mädchen, welches die Hausaltungsarbeiten versehen kann und auch gerne bei Kindern ist, wird auf's Ziel gesucht: Kunstschulplatz 2 im 3. Stock.

2.1. Ein Mädchen, welches etwas kochen und die häuslichen Arbeiten besorgen kann, findet auf Ostern Stelle: Fasanenstraße 17.

*2.1. Ein tüchtiges Mädchen wird für alle häuslichen Arbeiten gesucht: Hirschstraße 20, eine Treppe hoch.

* Auf Ostern wird ein junges, kräftiges Mädchen gesucht, welches etwas kochen und den häuslichen Arbeiten gut vorstehen kann. Näheres Wilhelmstraße 13 im 2. Stock.

* Ein fleißiges, starkes Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Ostern gute Stelle: Erbprinzenstraße 29 im Blechnladen.

* Ein braves Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, auch Liebe zu Kindern hat, findet auf Ostern eine Stelle. Näheres Wilhelmstraße 25 im 2. Stock.

C.B. Eine tüchtige, gewandte Herrschafts-köchin wird auf Ostern gesucht: Waldstraße 30 im Laden.

Dienst-Gesuche.

* Ein kräftiges, starkes Mädchen von auswärts, welches gut bürgerlich kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf Ostern Stelle. Näheres Kaiserstraße 130 im Hinterhaus, parterre.

* Ein einfaches, braves Mädchen, welches noch nie hier diente und bürgerlich kochen kann, auch Liebe zu Kindern hat, sucht auf Ostern eine gute Stelle. Zu erfragen Waldhornstraße 3 im Hinterhaus im zweiten Stock links.

* Ein Mädchen vom Lande, welches sich allen Arbeiten willig unterzieht, sucht sogleich oder später eine Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 29.

B. Mädchen, welche gut bürgerlich kochen können und häusliche Arbeiten verrichten, suchen auf's Ziel Stellen durch Frau **Bähler**, Kaiserstraße 33

* Ein ordentliches Mädchen, welches etwas kochen, nähen und bügeln kann und sonstige Hausarbeiten verrichtet, sucht auf Ostern bei einer kleinen Familie eine Stelle. Zu erfragen Kronenstr. 23 im 2. Stock.

Ein solides Mädchen, welches kochen, nähen bügeln und die häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht auf Ostern oder später eine Stelle in einer kleinen Haushaltung oder als Zimmermädchen. Näheres Akademiestraße 36 im 3. Stock.

C. B. Ein freundliches, einfaches Zimmermädchen, sowie mehrere tüchtige, gewandte Mädchen für bürgerliche Küche und alle häusliche Arbeit suchen auf Ostern Stellen. Näheres Waldstraße 30 im Laden.

Ein tüchtiger Blechner,

welcher auch auf Gas- und Wasserleitung arbeiten kann (aber nur solche wollen sich melden), findet sogleich Stelle bei

Friedrich Müller, Blechner,
2.1. Waldstraße 62.

Kutscher-Gesuch.

2.1. Ein tüchtiger, gut empfohlener, verheirateter Mann findet dauernde Stelle. Wohnung im Geschäft. Näheres in der **Eisfabrik Karlsruhe.** Louis Benzinger.

Ladnerin-Gesuch.

Ein solides Mädchen aus guter Familie findet sofort Stelle als Verkäuferin. Zu erfragen Karl-Friedrichstraße 32 im Laden.

M. Köchin. Eine Köchin, welche selbstständig kochen kann, wird auf Ostern in eine Wirtschaft gesucht; auch findet eine Kellnerin in einem Nebenzimmer sofort Stelle durch **L. Maier,** Kronenstr. 41.

Stellen finden: Nach der Schweiz 1 junger Koch, 1 Hausdiener, Etageportier, Köchinnen und 2 jüngere Kellnerinnen in feinen Häusern. Ebenso finden Stellen in verschiedenen Städten und Orten Deutschlands: Köche, Kellner, Köchinnen, Kellnerinnen, Zimmermädchen, Köchlein und Küchenmädchen, sowie nach Antwerpen 1 Köchin, 100 Frs. per Monat Salär, und 1 Hausdiener. Näheres durch **J. Müller,** Bureau Germania, Adlerstraße 36.

Stelle-Antrag.

* Ein braver Knecht, welcher den Feldbau versteht, kann sofort eintreten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Café Tannhäuser

sucht für sofort einen jungen, kräftigen Hausburschen.

Eine zuverlässige Monatsfrau wird für sofort gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Lehrling-Gesuch.

Ein gut erzogener junger Mann, welcher die Schreinererei erlernen will, findet Stelle bei **G. S. Ebbecke,** Schreiner, Herrenstraße 16. Ebenfalls sind gute prima Kutschsteine zu verkaufen.

Lehrling-Gesuch.

* Ein junger Mann, welcher Lust hat, die Bäckerei zu erlernen, kann sogleich oder auch später eintreten: **Jähringerstraße 68.**

Lehrling-Gesuch.

* Ein junger Mann, welcher Lust hat, das Tapezier- und Sattlergeschäft zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen eintreten.
W. Gastel.

Lehrling-Gesuch.

3.1. In meinem Eisengeschäft ist für einen mit den nötigen Vorkenntnissen versehenen jungen Mann eine Lehrlingsstelle offen.

L. J. Ettliger,
Ecke der Kaiser- und Kronenstr. 24.

Lehrling-Gesuch.

Auf dem Kontor eines hiesigen Handlungshauses wird auf Ostern für einen wohlgezogenen jungen Mann mit guter Schulbildung eine **Lehrlings-Stelle** frei. Selbstgeschriebene Offerten unter Beifügung der letzten Schulzeugnisse wolle man unter Chiffre **E. G. Nr. 50** im Kontor des Tagblattes abgeben.

Lehrling-Gesuch.

Ein junger Mann, welcher die Buchbinderei zu erlernen wünscht, kann in die Lehre treten bei **C. Feigler.**

Lehrling-Gesuch.

2.1. Ein junger Mensch, welcher Lust hat, die Schlosserei gründlich zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen eintreten bei

Fütterer & Oberföll,
Kreuzstraße 8.

Stellen-Gesuche.

* Ein junger, militärfreier Mann sucht Stelle als Hausbursche. Zu erfragen im Gasthaus zum Engel, Kronenstr. 41, bei **Jakob Link.**

* Ein begabter, braver Junge mit hübscher Handschrift, der kommende Ostern aus der Schule entlassen wird, sucht Lehrstelle auf einem Kontor. Näheres **Scheffelstraße 34, parterre.**

Ein Mädchen sucht Stelle als Ladnerin in einem Spielwaaren- oder Herrenhutgeschäft; dieselbe ist auch bewandert im Hand- und Maschinennähen. Offerten unter **A. A. 1000** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Bankfach.

* Ein junger Kaufmann, welcher mit der Buchführung und der Effectenbranche vollkommen vertraut ist, sucht einen seinen Kenntnissen entsprechenden Posten. Gest. Offerten unter **O. 23** wolle man im Kontor des Tagblattes einreichen.

Commisstelle-Gesuch.

* Ein junger Mann, mit allen Kaufm. Comptoirarbeiten vertraut und der französischen Sprache vollkommen mächtig, sucht geeignete Stellung. Eintritt nach Belieben. Gest. Offerten unter **C. 124** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Eine gesunde Ehenkammer

sucht sogleich Stelle. Zu erfragen **Waldstraße 77** im 3. Stock.

Lehrstelle-Gesuch.

2.1. Für einen jungen Mann, im Besitze des einjährig-Freiwilligen Zeugnisses, welcher schon einige kaufmännische Kenntnisse besitzt, wird in einem hiesigen Engros- oder Bankgeschäft eine Lehrstelle gesucht. Gest. Offerten unter **G. W. D.** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Lehrstelle-Gesuch.

2.1. Ein junger Mensch von auswärtig aus guter Familie, welcher an Ostern der Schule entlassen wird und Lust hat, die Kochkunst nebst Conditorei zu erlernen, sucht in einem guten Hause eine Lehrstelle. Nähere Auskunft: **Kaiserstraße 19** im Laden.

Beschäftigungs-Gesuch.

* 2.1. Eine tüchtige **Putzmacherin** empfiehlt sich in und außer dem Hause. Näheres **Spitalstraße 40** im Laden.

* Diejenige Person, welche am Palmsonntag in der kleinen Kirche bei der Konfirmationsfeier aus Versehen einen Regenschirm mitgenommen hat, wird erlucht, denselben wieder an seinen Eigentümer, **Wielandstraße 8** im Laden, zurückzubringen, andernfalls dieselbe öffentlich mit Namen aufgefördert wird.

Verwechelter Regenschirm.

* Am Sonntag Vormittag wurde in der Stadtkirche ein schwarz-seidener Regenschirm verwechselt. Man bittet um gest. Rückgabe: **Kaiserstraße 142.**

Verkaufen.

2.1. Ein junger **Hund** (Rattenfänger), Weibchen, schwarz, mit gelben Füßen und weißen Pfoten, hat sich am Samstag Mittag verkauft. Abzugeben im Gasthaus zum Schwanen, **Kronenstr. 56.** Vor Ankauf wird gewarnt.

Ein brauner Jagdhund,

mit weißen Vorderfüßen und auf dem Rücken beschädigt, ist zugelaufen. Abzugeben: **Sophienstraße 8** im 2. Stock des Hinterhauses links.

Villa-Verkauf.

3.1. Eine Villa in der schönsten Lage hier, der Neuzeit entsprechend ausgestattet, mit schönem Garten und jeder Stock 5 Zimmer enthaltend, ist wegen Geschäftsverhältnissen unter günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen oder auch zu vermieten. Reflectanten werden gebeten, ihre Adressen unter **B. Nr. 250** gest. im Kontor des Tagblattes niederlegen zu wollen.

Haus-Verkauf.

6.1. In der Nähe des Palais Douglas ist ein 3stöckiges Wohnhaus mit 5 Zimmern auf der Etage unter dem Berthe um den festen Preis von **M. 34000** baldigst zu verkaufen. Näheres beim **Eigentümer, Werderstraße 37** im 2. Stock.

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein gut erhaltenes **Kinderbettlädchen** ist zu verkaufen: **Kronenstr. 1** im 2. Stock des Vorderhauses.

* Eine schöne **Chiffonniere** und ein ovaler **Ausziehtisch** sind um billigen Preis abzugeben: **Spitalstraße 36** im 3. Stock des Hinterhauses.

* Eine **Blüschgarnitur**, rothbraun, 1 Sopha, 2 Fauteuils, 4 Stühle, bereits noch neu, hat ausnahmsweise sehr billig zu verkaufen: **W. Kirchenlohr, Möbeltapezier, Jähringerstraße 25.**

* Ein noch wenig gebrauchter brauner, großer **Vorzellanofen** ist billig zu verkaufen: **Karlstraße 4.**

* Ein **Kinderstagenwagen** ist billig zu verkaufen: **Leisingstraße 42** im 3. Stock.

2.1. Neue und gebrauchte **Kanapees**, zum Schlafen eingerichtet, werden zu äußerst billigem Preise abgegeben: **Amalienstraße 11.** Sämtliche Tapezierarbeiten werden prompt und billigst ausgeführt.

* Eine **rothbraune neue Nipsgarnitur**, 1 Sopha, 2 Fauteuils mit Franzen und Quasten, sowie 1 Kanapee, 1 **Chaise-longue** hat billig abzugeben: **W. Kirchenlohr, Jähringerstraße 25.**

* Eine neue, feine **Chaise-longue** mit Fantastestoff und ein neues **Wohnzimmerkanapee** sind zu verkaufen: **Kaiserstraße 154** im Seitenbau, parterre.

Kauf-Gesuche.

* Ein noch gut erhaltener großer **Herrenschreibtisch** wird zu kaufen gesucht. Angebote **Karlstraße 24, parterre**, abzugeben.

Eine noch gut erhaltene zweireihige **Harmonika** wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe bittet man gest. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kostlich-Gesuch.

* In gebildeter Familie wünscht ein Herr an einem guten Mittags- und Abendisch Theil zu nehmen. Nähe der Kaiserstraße zwischen Marktplatz und Karlstraße. Offerten unter **O. 100** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Oster-Ausstellung

zeigen ergebenst an und laden zu deren Besuch höflichst ein 2.1.

Carl Lindörfer & Co.,
Conditoreiwaaren- u. Chocolate-Fabrik,
Herrenstraße 32.

Auf

bevorstehende Feiertage

empfehle ich einen großen Vorrath in

Fluss- und Seefischen, als:
Rheinsalm, Schellfische,
Soles, Stodfische,
Turbots, lebende Forellen,
Zander, Rheinhechte und
Cabeljan, Karpfen,

zum billigsten Preis.

L. Pfefferle,

4.1. **Hirschstraße 31.**

Schellfische, Soles,
Laberdan, Backbündige

empfehlst **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3.

Fische! Fische! Fische!

*21. Dienstag, Mittwoch und Donnerstag treffen Schellfische, grüne Heringe und Hechte ein. Bestellungen werden angenommen und frei in's Haus geliefert von

A. Degenhardt, Fischhändler,
Adlerstraße 9.

Zu Ostern!

Sämtliche Braunschweiger Spargeln, Gemüse- und Obst-Conserven in großer Auswahl unter billigster Berechnung empfohlen

Gebrüder Hensel,
Waldstraße 34.

Gervais und Münsterkäse,

frische Sendung, empfiehlt

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Aecht westphälischer

Pumpernickel

frisch eingetroffen bei

Carl Malzacher,

Großh. Hoflieferant,

21. **Lammstraße 5.**

Nach Ausspruch

eines berühmten H. Universitäts-Professors wären bei künftigen Generationen wenig oder keine Kahlköpfe mehr zu erwarten, wenn man sich von Jugend auf statt der schädlichen Oele und Pomaden ausschließlich des

Haarwassers von **C. Netter**, München, bedienen würde, welches allein Alles enthält, was einer rationalen Haar- und Kopfhautpflege dienlich ist. Zu haben um 40 Pf. u. M. 1.10 bei **C. Martin**, Kaiserstr. 76, Eing. Karl-Friedrichstr. —

Nußschalen-Extract

zum Färben blonder, rother und grauer Kopf- und Baarthaare aus der kgl. bayr. Hof-Parfümerie-Fabrik von **C. D. Wunderlich**, prämiert Nürnberg 1882. Rein vegetabilisch, ohne jede metallische Beimischung, garantiert unschädlich. Das Glas 70 Pfennig.

Dr. Orfila's Nussöl,

gleichfalls zum Haarfärben und zugleich ein vorzügliches Haaröl, à 70 Pf. Alleinverkauf bei Herrn **Carl Malzacher**, Hoflieferant, Lammstraße 5. 10.8.

Ostereierfarben

in Päckchen à 10 Pfg.

empfehlen

H. Mengis,
Amalienstraße 37.

Fußbodenlacke

jeder Farbe nebst den hierzu nöthigen Materialien empfiehlt billigst

H. Mengis,
Amalienstraße 37.

Spielwaaren,

darunter passende Ostergeschenke, empfiehlt billigst 4.2.

Carl Malzacher,
Hoflieferant, Lammstraße 5.

Normal-

Hemden, Jacken, Hosen, Hemdhosen, Socken, Cravatten, Leibbinden

für Herren, Damen und Kinder.

System Prof. Dr. Jäger.

Volle Garantie für absolut reine und beste Qualität Wolle. Naturfärbte Farben sowie richtige Façon nach Vorschrift. — Jedes Stück mit amtl. registrirter Schutzmarke u. Garantiestempel versehen.

Anfertigungen nach Maass werden bestens besorgt; schriftliche Bestellungen promptest ausgeführt.

Heinrich Cramer,

189 Kaiserstrasse 189



Die neuesten

Frühjahrs-Handschuhe

in

einfach u. doppel Tricot,

Seide u. Halbseide

empfehlen

Ludwig Oehl,

Großh. Hoflieferant,

116 Kaiserstrasse.

NB. Zurückgesetzt:

Eine Parthie 4.1.

Glacé-Damen-Handschuhe

zu M. 1.50 das Paar.

Grosse

Tischdecken . . . à M. 1.80,

Tricotdecken . . . „ „ 2.—,

Steppdecken . . . „ „ 4.50,

Bügelteppiche . . . „ „ 4.—,

Schlafdecken, wollen, „ „ 6.—,

bis zu den feinsten Qualitäten empfiehlt

Heinrich Cramer,

189 Kaiserstrasse 189.

Wichtig für Damen!

Von meinen rühmlichst bekannten Wollschweißblättern, die nie Flecken in den Taillen der Kleider entstehen lassen, hält für Karlsruhe und Umgegend wie bisher in vorzüglicher Qualität allein auf Lager Herr **Louis Volt**, Posamentier.

Frankfurt a. Ober, im Juni 1884.
15.7. **Robert v. Stephani**

Th. Mülthaler, Goldarbeiter,
Waldstraße 27,

gegenüber der Brauerei Schrempf, empfiehlt zu Konfirmationsgeschenken sein mit Neuheiten reich ausgestattetes Lager in goldenen und silbernen Schmuckgegenständen zu bekanntesterbilligsten Preisen. *6.6.

26.18. **Gg. Baur,**
Corsetten-Geschäft,

124 b Kaiserstraße 124 b,

empfehlen sein großes Lager selbstverfertigter Corsetten in bekannt vorzüglicher Façon und Güte zu äußerst billigen Preisen, sowie das

Uhrfeder-Corset,

selbstverfertigt und verbessert, welches alle andere Fabrikate übertrifft,

Kinder- u. Mädchen-Corsetten, Geradhalter etc., in verschiedenen Sorten und Qualitäten.

Stets großes Stofflager zur Anfertigung nach Maass.

Waschen und Reparieren der Corsets wird pünktlich besorgt und wieder wie neu hergerichtet.

Mein Lager in

Corsetten

der Manufacture Royale in Brüssel, sowie in deutschem Fabrikat, mit acht Fischbein-, Horn- und Stahleinlagen, vorzügliche Stoffe und durchaus gut sitzende Façonen, ist durch neue Zufuhren wieder bestens sortirt.

Albert Himmelheber,
171 Kaiserstraße 171.

Ostern.

Passende Geschenke für Kinder:

Ostereier mit Puppen u. Kleidchen,

Ostereier mit Badepuppen,

Ostereier mit Nähutensilien zu 60 Pf.,

Ostereier in Form von Körbchen mit Stich- und Häkelarbeiten à 60 Pf., 4.1.

Fleischknäuel von 30 Pf. an,

Fleischknäuel mit Hasen etc.

empfehlen in hübscher Auswahl billigst

Wilh. Rupp,

Kaiserstraße 135, bei der Kleinen Kirche.

Osterhasen,

Eier, Hühner und Attrappen,

3.1. feine Bonbonnières,

empfehlen in reicher Auswahl

C. Feigler.

3.2. **Unser**
Schuhwaaren-Lager,
Hebelstrasse 6,

ist für die Frühjahrs-Saison auf's Beste ausgestattet. Wir sichern bei guter Waare billigste Preise zu. Lebensbedürfnis-Verein Karlsruhe.

Ad. Fiedler,

Sattler und Tapezier,

Karlstraße 24.

empfehlen selbstgefertigte Handkoffer, als: Patentkoffer, Faltenkoffer in schönster Auswahl, sowie Schürzen für Knaben und Mädchen, in Leder und Ledertuch sehr dauerhaft gearbeitet, zu äußerst billigen Preisen. — NB. Alle in das Sattler- und Tapezierfach eingreifenden Arbeiten werden pünktlich ausgeführt. *2.1.

Franz Zink,
162 Kaiserstraße 162.
Großes Lager fertiger 2.1.
Schuhwaren
für Herren, Damen u. Kinder.
Reelle Bedienung! Billigste Preise!
Reparaturen prompt und billigt.

Weitere Pianinos aus renommierten Fabriken sind eingetroffen und stelle ich dieselben wiederum zu untenstehenden Bedingungen zur Verfügung:

Pianinos in Miethe mit Besitz-erwerbung.

Ich vermiethe neue Instrumente ganz nach freier Wahl und berechne monatlich 10-15 M. Miethe. Falls der Mieter innerhalb 2 Jahren den Kaufpreis und 5% Zinsen zahlt, wird die bisher bezahlte Miethe in voller Höhe des Betrages angerechnet.

Oscar Laffert, Kaiserstraße 114.
Stimmungen und Reparaturen werden von einem erfahrenen Techniker besorgt.

Beachtenswert!

4.4. Mein Lager in Pianinos, nur vorzügl. Fabrikate, habe nunmehr wieder completirt und empfehle solche zu außergewöhnl. billigen Preisen.

Pianinos guter Qualität schon von 480 M. an unter Garantie. — Zahlungsbedingungen günstig.

Reparaturen und Stimmen in tadelloser Ausführung zu mäßigen Preisen.

S. Maurer, Pianoniederlage, Friedrichsplatz 11.

Kassenschränke,



vorzüglich gearbeitet, empfiehlt

Wilh. Weiss,
Erbprinzenstraße 24,
Karlsruhe.

Bitte nicht zu übersehen!

Ein Familienvater mit vier Kindern, welcher durch eine lange, schwere Krankheit sein Einkommen verloren hat, sucht sich auf diesem Wege durch Arbeit wieder aufzuhelfen und bittet daher edle Menschenfreunde, auf Obiges Rücksicht nehmen zu wollen. Dasselbst werden alle Reparaturen von Schuhwaren sowie neue nach Maß angenommen und gute, billige Arbeit zugesichert; auf Verlangen wird die Arbeit im Hause abgeholt und wieder zugestellt.

Ad. Hiam, Schuhmacher,
Kaiserstraße 66.

Kräuter-Dampfbad,

53 Ecke der Berber- und Marienstraße 53.
Sicherste Heilung gegen Gicht, Rheumatis- mus, Gelenkentzündung, Nervenkopfweg, Hautausschlag, Magenleiden, Ausatz von Wassersucht, Ohrenleiden, Nebelhörigkeit, Schnupfen, Heiserkeit, Husten, Zahnschmerzen, überhaupt gegen Erkältungen, wovon die meisten Krankheiten herrühren.

Achtungsvoll
B. Wenz.

Geschäfts-Empfehlung.

* Erlaube mir hiermit einem hiesigen sowie auswärtigen Publikum die Anzeige zu machen, daß ich das **Wurstler-Geschäft**, Ludwigsplatz 59, von der Wittwe Gahn auf den 1. April übernehme, und wird es mein Bestreben sein, für gute Waare und reelle Bedienung bestens zu sorgen, womit ich auch einem freundlichen Wohlwollen entgegensehe.

Achtungsvoll
Gottfried König.

Schwarzwälder Speck

in
frischer, magerer und gut geräucherter Waare

versendet jedes Quantum per Nachnahme zum billigsten Preise 3.2.

Fr. Schmidt,
Hornberg, bad. Schwarzwald.

Brauerei Benz.

Heute früh Kesselfleisch, Abends frische Brat-, Leber- und Griebenwürste, was empfehlend angezeigt
Albert Kürner.

Darmstädter Hof.

* Heute Mittags hausgemachte Leber-, Grieben- und Bratwürste sowie frische Hühner- und Schinkenwurst empfiehlt
Karl Landauer.

Directe Post-Dampfschiffahrt Hamburg - Havre - Amerika.

Nach New-York jeden Mittwoch u. Sonntag von Hamburg und von Havre jeden Dienstag mit Deutschen Dampfschiffen der Hamburg-Amerikanischen Packetfahrt-Actien-Gesellschaft
August Bolten, Hamburg.

Auskunft u. Uebereinfahrts-Beträge bei:
K. Schmitt & Sohn, Karlstraße 32 in Karlsruhe und den General-Agenten in Mannheim.

9 Tage.



Mit den neuen Schnelldampfern des **Norddeutschen Lloyd** kann man die Reise von **Bremen nach Amerika**

in 9 Tagen

machen. Näheres bei **Gottfried Drollinger,** Karlsruhe, Leopoldstraße 23, **Jakob Drollinger II,** Knielingen, **Fr. Barié, Durlach,** **Heinr. Griebel, Königsbach.** 60.20.

80^{er} Wein

à Pt. 45 Pf., 81er Rothw. à 60 und 75 Pf. offerirt
2.2. **A. Mühl, Heppenheim (B.).**

Eiernudeln.

* Täglich frische selbstgemachte Suppen- und Gemüse-Eiernudeln sind zu haben: Kronenstr. 22.

Auf Ostern

empfehlen wir unser Lager in 2.1. **Bilderbüchern, Jugendschriften.**

Die Schriften vom Verf. der Oster-eier „Christ. Schmid“ von 20 Pfg. an.

Müller & Gräff.

Nützliche

Ostergeschenke!

Globen

von M. 2.10 bis M. 16.50. Das Prädikat „billig, schön u. gut“ kommt unsern neuesten Globen mit Recht zu. 2.1.

Müller & Gräff.

Gesangbücher

2.1. und **Gebetbücher**

empfehlen in grösster Auswahl billigt

Müller & Gräff,
Zähringerstr. 94 und Seminarstr. 6.

Welschneureuth.

Codes-Anzeige.

* Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsern unvergesslichen Gatten, Vater, Bruder und Schwager

Michael Bernhon, II. Hauptlehrer, gestern Abend 10 Uhr nach längerem, schwerem Leiden im Alter von 39 Jahren in ein besseres Jenseits abzurufen, was ferneren Freunden und Bekannten hiermit zur Nachricht dienen möge.

Um stille Theilnahme bittet die tieftrauernde Gattin:
Friederika Bernhon, geb. Müller, nebst Kindern.

Die Beerdigung findet Mittwoch, Nachmittags 2 Uhr, vom Trauerhause aus statt.
Welschneureuth, den 30. März 1885.

Dankagung.

Tiefgefühlten Dank spreche ich allen Verwandten, Freunden und Bekannten für die innigen Theilnahmen und reichen Blumenspenden, welche meiner lieben, unvergesslichen Gattin zu Theil wurden, hiermit aus.

Der tieftrauernde Gatte:
J. B. Weisinger,

Oberrechnungs Rath.
Karlsruhe, den 30. März 1885.

Katholischer Kirchenmusikverein.

2.2. Die diesjährige ordentliche Generalversammlung, gemäß §. 11 der Statuten, findet am Dienstag den 31. d. Mts., Abends 8 1/2 Uhr, im untern Neben-zimmer der Restauration Eintracht statt, wozu die verehrlichen Mitglieder mit der Bitte um zahlreiches Erscheinen hiermit eingeladen werden.

Tagesordnung:

1. Rechnungsablage,
2. Aenderung der Satzungen und
3. Neuwahl des Vorstandes.

Karlsruhe, den 21. März 1885.
Der Vorstand:
Bebelind.



Verein bildender Künstler.

Dienstag den 31. März 1885,
Abends 8 Uhr,
Auftreten des
Herrn Franz Lillenthal
aus Königsberg:
Versuche im Gedanklesen.
Einführung von Damen
erwünscht. 22.

[Aus der Karlsruher Zeitung.]

Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 19. März 1885 gnädigst geruht, den Vorstand der Höheren Bürgerschule in Kenzingen, Professor Friedrich Karl Demoll, in gleicher Eigenschaft an die Höhere Bürgerschule in Adern zu versetzen.

Allgemeine Volks-Bibliothek.
Vom 23. bis 29. März.
Zahl der ausgeliehenen Bände . . . 671.
Der Aufsichtsrath.

Großherzogliches Hoftheater.

In der Festhalle Karlsruhe. Zum Vortheil des Pensionsfonds des Großh. Hoftheaters. Charfreitag den 3. April 1885. Joh. Seb. Bach's **Matthäus-Passion**, unter Leitung des Hrn Hofkapellmeisters Fel. Mottl. Soli: die Hofopernsängerinnen Fr. Belce und Koppmayer, Hr. Emil Göbe, Opernsänger aus Köln, Kammer-sänger Herr Hauser, Hofopernsänger Herr Plank und Herr Pianist Reuß, der die zu diesem Zweck speciell erstellte Orgel aus der Fabrik der Herren L. Voit & Söhne in Durlach spielen wird. — Chor: der Philhar-

monische- und Cäcilien-Verein, die Kirchen-Chöre, der Hoftheater-Chor, sowie hiesige Sänger und Sängerinnen (600 Personen), Knabenchor (120 Stimmen). Orchester: das Großh. Hoforchester, verstärkt durch Mitglieder des hiesigen Instrumental-Vereins, sowie durch hiesige und auswärtige Musiker und Dilettanten. Der Verkauf der Eintrittskarten ist Hrn. Kaufmann Carl Bregenzer, Kaiserstraße 76 hier, übertragen. — Saalöffnung 4 Uhr. Anfang 5 Uhr. Ende 8 Uhr.

Im Hoftheater:

Sonntag den 5. April Siebente Vorstellung außer Abonnement. Zum ersten Male: **Noah.** Große Oper in drei Akten von H. de St. Georges. Musik von Halévy und G. Bizet.
Vormerkungen zu dieser Vorstellung werden von Montag den 30. März, Vormittags 8 Uhr an, von Großh. Hoftheater-Verwaltung angenommen.

Ausverkauf von Resten.

Die bis jetzt angesammelten Reste kommen
Dienstag den 31. März und Mittwoch den 1. April
zu ganz außergewöhnlich billigen, größtentheils unter der Hälfte des wirklichen realen Werthes festgesetzten Preisen zum Ausverkauf.

- Reste** schwarzer und farbiger ganz wollener Cachemires,
- Reste** einfarbiger und gemusterter Frühjahr- und Sommerstoffe,
- Reste** schwarzer und farbiger Seide,
- Reste** von Mantelstoffen,
- Reste** von Besatzstoffen, Futterzeugen u. s. w.

Ferdinand Herschel,
191 Kaiserstraße 191.

2.1.

Deutsche Militärdienst-Versicherungs-Anstalt in Hannover.

Zweck der Anstalt: Verminderung bezw. leichtere Beschaffung der für die Dienenden zu bringenden Geldopfer unter nicht fühlbarer Mitbelastung der Befreiten; Versorgung von Invaliden u.

Für einen zwischen 9—12 Monate alten Knaben beträgt beispielsweise die Prämie pro 1000 M. Versicherungskapital, letzteres fällig im Falle der Einstellung des Versicherten in das stehende Heer oder in die Flotte:
einmalig M. 199,60; jährlich M. 19,50.

Aufgenommen werden Knaben bis zum 12. Lebensjahre.

Status Ende 1884:

Versicherungsbestand 35800 Policen über	M. 37 921 000.—
(Zugang pro 1884 133000 Versicherungen über M. 14 310 000.—),	
Prämien (Erhöhung pro 1884 M. 1 066 375.—)	" 2 307 647.74,
Prämien-Reserve (Erhöhung pro 1884 M. 1 611 000.—)	" 3 683 924.23,
Garantie- und Sicherheitsfonds	" 600 000.—,
Dividendenfonds (Erhöhung pro 1884 M. 87 859.—)	" 159 625.73,
Invalidenfonds (Erhöhung pro 1884 M. 17 150.—)	" 33 057.67,
Dividende pro 1884: 10 %.	

Ausführliche Geschäftsberichte und Jahresrechnungen pro 1884 sowie Prospekte u. s. w. unentgeltlich durch die Direction und sämtliche Vertreter.

General-Agentur Karlsruhe.
A. Widmann.

4.1.

Ohne Konkurrenz!

Bei allen Handlungen der Droguerie, Colonial- und Eisenwaaren-Brande ist vorrätzig: Preisgekrönter Amerikanischer Schnellpuß, best bewährtes Fabricat zum Nutzen sämtlicher Metalle, Fenster- und Spiegelscheiben, leichte Anwendung, überraschendes Resultat, in Original-Packeten à 25 Pf. Diejenigen Handlungen, welche den Artikel noch nicht auf Lager führen, werden gebeten, sich mit mir in Verbindung zu setzen. — Meinige Engros-Verkaufsstelle: Heinrich Dohmann jun., Waldstraße 48.

4.4. Im Verlage von Georg Weis in Heidelberg ist soeben erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Sie Welf! Sie Zollern!

Gedanken und Gedichte zur neuesten Geschichte Deutschlands

von

Wilhelm Sebring.

Mit Abdruck der in der Norddeutschen Allgemeinen Zeitung veröffentlichten Briefe des Königs Georg von Hannover und seiner Agenten. 104 Seiten groß Octav. Preis M. 1.—

Inhalt: Erstes Buch: Der Welfenspiegel. I. Welfenbriefe. II. Zu deren Beantwortung. Zweites Buch: Die Welfen: I. Welfenabnen. II. Ernst August der Verfassungsbrüchige. III. Der blinde König Georg. IV. Hannovers Adel und Geistlichkeit. V. Windthorst. VI. Braunschweig. VII. Die Hohenzollern.

Stephanienbad Beiertheim.

3.1. Die Eröffnung meiner frisch renovirten warmen Bäder zeige ich hiermit an und lade zu deren Benützung freundlichst ein.

Achtungsvoll K. Knust.

„Ueber Land und Meer“ steht in seiner Eigenart an Fülle und Vielfältigkeit in Text und Illustrationen einzig da, das bringen die uns vorliegenden neuesten Hefte der Monatsausgabe in Ostas wieder ganz überraschend zur Anschauung. Wir finden darin eine illustrierte Chronik unseres ganzen modernen Lebens in Erzählung, Künsten, Wissenschaft, Politik, Biographie, Mode, Tagesereignissen, Sport und Spiel, die dem Fernstehenden das Leben im großen Strom der Welt vollständig erzeigen kann, den mitten inne stehenden aber orientirt und die interessantesten Erscheinungen für ihn geistvoll festhält. Die Reichhaltigkeit im Einzelnen hier anzuführen, davon müssen wir Abstand nehmen; erwähnt sei nur, was das neueste dieser Hefte für nur Eine Mark enthält, wir greifen nur das Markanteste heraus: Ein Roman von O. Ernst und zwei Novellen von Mühlhausen und del Negro, vier biographische Essays und einen geschichtlichen, zwei transatlantische Reiseschilderungen, eine Darstellung des Studentenlebens in Paris und der Jagd in Siebenbürgen, des Erdbebens in Spanien, des internationalen Nihilismus, des Theater- und Musiklebens der Gegenwart, des Winteraufenthaltes in Bozen und Gries u. c. Das nur von den größeren Artikeln. Für das Eingehen auf die vielen kleineren Artikel, das alle Gebiete des Lebens erschöpfende Notizblatt und die Illustrationen und Porträts — 87 an der Zahl — fehlt uns der Raum hier. Was wir hier gestreift, gibt aber schon eine Vorstellung von der großen Reichhaltigkeit dieses Unterhaltungs-Journals ersten Ranges.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

- 30. März. Karl Förder von Forch, Schlosser hier, mit Emma Karle von Dietzheim.
30. " Gregorius Strommay von Dydrowela, Geisteslicher hier, mit Katescha Ismailowa von Amsterdam.

Geburten:

- 24. März. Anna Maria, Vater Seb. Siegwarth, Kutscher.
24. " Anna Elisabetha, Vater Karl Knepp, Schmied.
25. " Elsa Lina, Vater Jak. Rothkegel, Eisengießer.
26. " Johann Christian, Vater J. Chr. Köllner, Lokomotivbetrieber.
26. " Wilh. Vater Reinh. Schille, Schlosser.
26. " August, Vater Helarich Bedert, Lokomotivbetrieber.
26. " Katharina, Vater Andr. Schöner, Tagelöhner.
26. " August, Vater Alb. Wittmann, Schriftsetzer.
27. " Frieda, Vater Gg. Müllsch, Pastier.
27. " Wilhelm, Vater Herm. Kuth, Schreiner.
27. " Marg. Sophie, Vater Herm. Mattis, Schuhmacher.
28. " Anton Steph. Wilh. Ldw., Vater Ldw. Schild, Schlosser.
29. " Paul, Vater W. A. Werberich, Lehrer.
30. " Elise Marie Kath., Vater August Martin, Schlosser.

Todesfälle:

- 28. März. Adam Seiler, Bierbrauer, ein Ehemann, alt 37 Jahre.
29. " Christiane Vobberger, alt 77 Jahre, Wittwe des Kanzleibieners Vobberger.
29. " Wilhelm, alt 1 Tag, Vater Schreiner Kuth.
29. " Edward, alt 3 Jahre, Vater Färbereibesitzer Bittig.
30. " Josef Oberle, Stallmeister, ein Ehemann, alt 66 Jahre.

Fremde

übernachteten hier vom 29. bis 30. März.

- Sahnhof-Hotel. Schmidt m. Frau v. Kaslat.
Kler, Kfm. v. Berlin. Bachmann m. Frau v. Offenburg.
Lohbed, Kfm. v. Paris. Kraus, Kaufm. v. Neuhort.
Gohm, Kfm. m. Frau v. Baden. Guimann, Kfm. v. Straßburg. Vater m. Frau v. Mannheim.
Darmstädter Hof. Luz, Polytechniker v. Mannheim. Sander, Kfm. v. Bielefeld.
Erzbrüngen. Graf Dürhelm-Montmartin von Fröschweiler. Hof, Lehrer v. Würzburg. v. Grabschewsky v. Berlin. Frau Kuitloff m. Tochter v. Riga. Dr. Greber v. Erfurt. Schneider, Agent v. Berlin. Müller, Kfm. v. Plauen. Seimann, Kfm. v. Gmünd. Bohl, Kfm. v. Mainz. Weil, Kfm. v. München. Moll, Kfm. v. Hamburg. Kaul, Bankbeamter v. Effen.
Seiff. Bedt, Dr. med. v. Bergabern. Henze, Dr. med. v. Freiburg. Schwieder, Fabr. v. Dresden.
Mörlin, Ing. v. Stuttgart. Fril. Luz, Priv. v. Jülich. Herrmann, Kfm. v. Mühlheim. Svedert, Kfm. v. Hambach. Steuernagel, Kfm. v. Mainz. Haan, Kfm. v. Köln. Bär, Kfm. v. Offenburg. Andre, Kfm. v. Heisterheim. Weigel, Kfm. v. Bonn. Hirsch, Kfm. v. Frankfurt. Bähr, Kfm. v. Heilbronn. Vater, Kfm. v. Offenburg. Breul, Kfm. v. Weinhelm. Kessler, Kfm. v. Stuttgart. Bender, Schaffner m. Sohn v. Freiburg. Nisch, Hauptlehrer m. Sohn v. Klein-Kaufenburg. Selzer, Bürgermeister m. Frau u. Schwester v. Reumühl.
Goldener Adler. Keller, Kaufm. v. Elberfeld.
Ros, Kfm. v. Freiburg. Stelz, Priv. v. Pilsnach. Heinrich, Kfm. v. Frankfurt. Bollinger, Kfm. v. Heidelberg. Müller, Priv. v. Genf. Amann, Kfm. v. Landau. Thüringer, Kfm. v. Ulm. Desso m. Fam. u. Dienersch. v. London. Meier, Kfm. v. Schaffhausen. Kleber, Kfm. Bern. Kaufmann, Kfm. v. Elberfeld. Oeber, Kfm. v. Heidelberg. Bernhart, Priv. v. Trier.
Goldener Karpfen. Frau Auer v. Göttingen. Dr. Heilmann v. Konstantinopel. Fril. Frank v. Erstein. Serauer, Res.-Lieut. v. Gmündingen.
Goldene Traube. Haager, Priv. m. Fam. v. Mannheim. Pfeiffer, Kfm. v. Berlin. Kubi, Kfm. v. Sinsheim. Jini, Kfm. v. Laufen. Domick, Orgelbauer v. Ludwigsburg. Frau Eger, Priv. v. Gillingen. Fril. Bächle, Priv. v. Straßburg. Köber, Fabr. v. Kandel. Herzog, Kfm. v. Heilbronn. Schwander, Kfm. v. Wien. Krebs, Priv. v. Diedelsheim.
Grüner Hof. Holz m. Frau v. Hannover. Majer u. Heiner, Kf. v. Mannheim. Schleis, Kfm. v. Amsterdam. Bügel, Kfm. v. Leipzig. Hans, Kfm. v. Dortmund. Sepper, Kfm. v. Stuttgart. Emillon, Kfm. v. Paris.

Hotel Germania. Graf Rhoden von Longueville. Willson, Rent. m. Frau a. England. Karny, Güterbes. m. Frau von Kaufanne. Frau Hemassini v. Neapel. Passier, Hofsattler v. Hannover. Ebner, Fabr. v. Frankfurt. Martens, Arch. v. Berlin. Kröger, Priv. v. Köln. Fril. Wänds v. Baden. Heymann u. Stein, Kf. v. Frankfurt. Möller, Kfm. v. Berlin. Bradebusch, Kfm. v. Konstanz. Krämer, Kfm. v. Stuttgart. Soler, Kfm. v. München. Frischner, Kfm. v. Mainz.

Hotel Große. Bloch, Kfm. v. Mühlhausen. Jung, Kfm. v. Weiden. Queitman, Kfm. v. Antwerpen. Kohlmann, Kfm. v. Stuttgart. Sieber, Kfm. v. Griesen. Brünctli, Kfm. v. Mailand. Kellermann, Kfm. v. Köln. Simons u. Krämer, Kf. v. Frankfurt. Clauser, Kfm. v. Fulda. Salomon, Kfm. v. Berlin. Des. Fabrikbes. m. Sohn v. Aachen. Ziegler, Fabr. v. Schaffhausen. Koch, Fabr. v. Genf. Müller, Priv. v. Göttingen. Kunzli, Besizer v. Luzern.

Hotel Stoffleth. Schott, Direktor v. Heidelberg. Fischer, Fabr. v. Goppener. Krieger, Fabr. m. Fam. v. München. Roth, Kfm. v. Mannheim. Drexel, Kfm. v. Stuttgart. Schwab, Kfm. v. Basel. Wager, Kfm. v. Freiburg. Löwenstein, Kfm. v. Fürth. Wehlbach, Kfm. v. Sobornheim. Baumann, Kfm. v. Elberfeld. Kummel, Kfm. v. Frankfurt. Kleiser, Kfm. v. Mainz.

Hotel Taunhauer. Sommer, Kfm. v. Wien. Schröder, Fabr. v. Darmen. Fril. Sing, Priv. v. Stuttgart. Hotel Victoria. Alt, Kaufm. v. Neusiedel. Schloß, Kfm. v. Stuttgart. Kehr, Kfm. v. Würzburg. Engel, Kfm. v. Erfurt. Meyring, Kaufm. v. Dessau. Koppel, Priv. m. Frau v. Straßburg. Ernst, Maler v. München. Blattmann, Fabr. m. Frau v. Pforzheim. Stiefel, Ing. v. Augsburg.

König von Preußen. Hornig, Kfm. v. Pforzheim. Dinglinger, Kfm. v. Schmiedheim. Herrmann, Kfm. v. Hasloch. Fril. Koch v. St. Gallen. Bräunlinger, Gewerbelehrer v. Lippingen.

König von Württemberg. Rieger, Kfm. v. Stuttgart. Heilmann, Wirth v. Pforzheim. Keller, Priv. v. Mannheim.

Nassauer Hof. Kleisbader, Kfm. v. München. Knoller, Kfm. v. Griefel. Weil, Kfm. v. Straßburg. Wendel, Kfm. v. Köln. Pfeffel, Kaufm. v. Augsburg. Decht, Kfm. v. Würzburg. Epper, Kfm. v. München. Strauß, Kfm. v. Stuttgart. Ernst, Kaufm. v. Basel. Bergmann, Kfm. v. Göttingen.

Prinz Max. Lindberg, Ing. a. Finnland. Bisfinger, Fabr. v. Pforzheim. Häfner, Kaufm. v. Genf. Dit. Wohlbad u. Wegel, Kf. v. Stuttgart. Jang, Kfm. v. Speyer. Leberle Kfm. v. Neustadt. Kahn u. Schwannholz, Kf. v. Mannheim. Schäfer, Kfm. v. Mühlheim. Dietsche, Kfm. v. Offenburg. Heymann u. Aisenbrenner, Kf. v. Frankfurt. Rübenach u. Münderich, Kf. v. Gohlzen. Mantuffel, Kfm. v. Offenbach. Hofmann, Kfm. v. Darmen.

Prinz Wilhelm. Brüdner, Kfm. v. Frankenthal. Vater, Mech. v. Mainz.

Reichsadler. Spieler, Kess. v. Waldbörn. Nothes Haus. Sommer, Kfm. v. Lahr. Frhr. v. Göter m. Frau v. Eberbach. Frau Chittrow v. St. Petersburg. Roneder, Gastwirth v. Ottenhöfen. Frau Sachs m. Tochter v. Breslau. Pfeiffer, Cand. jur. v. Rheinischhofheim. Morath, Cand. jur. v. Freiburg. Frau Hepting v. Baden. Klingel, Priv. v. Hamburg. Schwarzer Adler. Krämer, Kfm. v. Kreuznach.

Tagesordnung des Großh. Landgerichts Karlsruhe.

I. Strafkammer.

- Mittwoch den 1. d. M., Vormittag 8 1/2 Uhr:
J. A. S. gegen Christian Schäpfe von Dulach und Genossen, wegen Verletzung der Wehrpflicht.
J. A. S. gegen Johann Karl Dunze von Bremen, zuletzt hier, wegen Verletzung der Wehrpflicht.
J. A. S. gegen Heinrich Theodor Anschütz von Suhl, zuletzt hier, wegen Verletzung der Wehrpflicht.
J. A. S. gegen Adols Benz von Weisingen, wegen Diebstahls.
J. A. S. gegen Sebastian Maß, Dienstmann von hier, wegen Kuppel.
J. A. S. gegen Johann Gänze von Heidelberg und Wilhelm Jäg le von Durlach, wegen Diebstahls.
J. A. S. gegen Peter Gerweg von Mühlbach, wegen Vergehens gegen §. 175 St.-G.-B.
J. A. S. gegen Leopold Martin von Kaslat, wegen Diebstahls.
J. A. S. gegen Waser Berthold Rist von Baden, wegen Beleidigung.
J. A. S. gegen Landwirth Ludwig Grimm von Blankenloch, wegen Beleidigung.

Diakonissenhauskirche.

- Dienstag den 31. März.
Abends 7 1/2 Uhr, liturgische Passionsandacht: Herr Pfarrer Walter.
Mittwoch den 1. April.
Abends 7 1/2 Uhr, liturgische Passionsandacht; nach derselben Beichte: Herr Pfarrer Walter.

und aus Veriaq der Abt. v. W. Müller'schen Postbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.